

Berlin gefährlich für Ausländer

Berlin. In Berlin sind am Wochenende drei Fälle von ausländerfeindlichen Beleidigungen und Übergriffen bekanntgeworden. Opfer waren Polizeiangaben zufolge ein türkischer Taxifahrer, Touristen aus Italien und ein Mann aus Uganda. Der Afrikaner wurde zudem beraubt, zwei der Italiener erlitten Verletzungen. Die Täter sind flüchtig, lediglich der Beleidiger ist bekannt.

Ein türkischer Taxifahrer soll in der Nacht zum Sonntag von einem Fahrgast, der Polizeibeamter ist, als »Scheißtürke« beschimpft worden sein. Der Staatsschutz ermittelt gegen den Beamten. Am Samstag früh wurden laut Polizei vier junge Männer aus Italien von Unbekannten angepöbelt und geschlagen. Am Freitag abend war ein dunkelhäutiger Mann aus Uganda rassistisch beleidigt und beraubt worden.

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/82600.berlin-gefuehrlich-fuer-auslaender.html>